

Anna Dargiewicz

# Fremde Elemente in Wortbildungen des Deutschen

Zu Hybridbildungen in der deutschen  
Gegenwartssprache am Beispiel einer  
raumgebundenen Untersuchung in der  
Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Schriften zur  
diachronen und synchronen

# Linguistik

Herausgegeben von Józef Grabarek

Band 10



PETER LANG  
EDITION

# Inhaltsverzeichnis

Danksagung .....	9
Vorwort .....	11
1 Zur Wortbildung des Deutschen .....	15
1.1 Zum Forschungsstand .....	15
1.2 Entwicklungstendenzen der modernen deutschen Wortbildung.....	18
1.2.1 Komposition.....	19
1.2.1.1 Nominale Komposition .....	20
1.2.1.2 Eigennamen als Bestandteile der Komposita.....	20
1.2.2 Bindestrichschreibung.....	21
1.2.3 Binnenmajuskeln.....	22
1.2.4 Das englische Suffix -ing .....	23
1.2.5 Deverbale substantivische Konversionen .....	24
1.2.6 Das Suffix -itis .....	24
1.2.7 Kurzwörter .....	26
1.2.8 i-Wörter/ o-Wörter .....	27
1.2.9 Verbneubildungen .....	29
1.2.10 Fremdwörter – Anglizismen .....	30
1.2.10.1 Hybride Wortbildungen .....	30
1.2.10.2 Fremde Präfixe .....	31
1.2.10.3 Verbale Konversion .....	31
1.2.11 Wortbildungseinheit Mc-/Mac- .....	32
1.2.12 Wortbildungselement -macher .....	33
1.2.13 Resümee .....	34
1.3 Die Fremdwortbildung als selbständiger Forschungsgegenstand. Zur Stellung der Fremdwortbildung in der Wortbildungsforschung.....	36
2 Entlehnungen im Deutschen .....	41
2.1 Zum Begriff der Entlehnung .....	41
2.1.1 Gründe für Entlehnungen.....	43
2.1.1.1 Interlinguale Gründe für Entlehnungen .....	44
2.1.1.2 Intralinguale Gründe für Entlehnungen .....	45
2.2 Fremdwort vs. Lehnwort.....	47
2.2.1 Fremd vs. indigen.....	47
2.2.2 Abgrenzung zwischen Fremdwörtern und Lehnwörtern .....	48
2.3 Zum Begriff `Anglizismus` .....	51
2.4 Bedeutung der Anglizismen im Deutschen.....	52
2.5 Entlehnungssprachen/ Gebersprachen .....	54
2.6 Integration der Fremdwörter in der deutschen Sprache.....	60

3 Zum Konfixbegriff.....	69
3.1 Konfixdefinierungsprobleme – Konfix vs. Affix .....	69
3.1.1 Konfix vs. andere Wortbildungseinheiten .....	71
3.1.2 Konfix als lexikalische Einheit .....	71
3.1.3 Konfixauffassung von Ronneberger-Sibold .....	73
3.1.4 Konfix bei Trunkwalter.....	74
3.1.5 Müllers Konfix = Affix.....	74
3.1.6 „Alter Wein in neuen Schläuchen“ .....	76
3.1.7 Problem des prototypischen Konfixes .....	77
3.1.8 Abschied von der Konfixdiskussion? .....	79
3.2 Konfixdefinition – Begriffsbestimmung.....	79
3.3 Defizite und Zweifel in der Konfixforschung und ihre Lösungsversuche.....	82
3.4 Produktivität und Rolle der Konfixe in der modernen deutschen Sprache.....	84
3.5 Schreibweise der Konfixe und ihre Präsenz im Wörterbuch.....	86
3.6 Konfixbildungen .....	87
3.6.1 Eisenbergs Konfixkomposita .....	87
3.6.2 Ausblick .....	89
4 Hybride Wortbildung im Deutschen – Mischwortbildung .....	91
4.1 Hybridbildung/ Mischbildung – Begriffsbestimmung.....	92
4.2 Fremdwortbildung vs. Hybridwortbildung: Hybridwortbildung als Überschneidungszone zwischen der indigenen Wortbildung und der Fremdwortbildung.....	97
4.3 Wortbildungstypen der Hybridwortbildung.....	99
4.4 Ad-hoc-Bildungen.....	102
5 Werbesprache: ihre Besonderheiten und Strategien .....	109
5.1 Zur Definition der Werbung .....	110
5.1.1 Printwerbung .....	111
5.1.2 Stellenwert der Printwerbung als moderne Kommunikation.....	113
5.2 Zum Begriff der Werbesprache.....	116
5.2.1 Fremde Elemente in der Werbesprache .....	117
5.2.2 Anglizismen und ihre Funktion in der Werbesprache .....	119
5.3 Wortbildung und Werbung .....	123
5.3.1 Wortbildungsstrategien in den Werbe- und Informationstexten .....	123
5.3.2 Bedeutung der Wortbildung für die Werbung und Informationsübermittlung .....	124
5.4 Motive für die Bildung und Verwendung von Hybridbildungen in den Werbe- und Informationsquellen .....	126

6	Methodologisches.....	131
6.1	Korpuslinguistische Untersuchung .....	131
6.1.1	Zum Begriff des Korpus .....	132
6.1.2	Zum Begriff der Korpuslinguistik .....	133
6.2	Semantisch-pragmatische Vorgehensweise im Raum .....	135
6.2.1	Linguistic landscape als moderne Forschungsmethode.....	135
6.2.2	Greifswald als Forschungsraum – Begründung der Wahl.....	140
6.3	Zur Art und Weise der Korpuserhebung.....	142
6.3.1	Korpusquellen .....	142
6.3.2	Vorgehensweise bei der Korpussammlung.....	150
6.3.3	Erfassung und Quelle der fremden Einheiten .....	153
6.3.4	Analyseverfahren .....	154
6.3.4.1	Quantitative Analyse des Korpus.....	155
6.3.4.2	Qualitative Analyse des Korpus.....	156
6.3.4.3	Sonderfälle im untersuchten Korpus.....	157
6.4	Aufgestellte Untersuchungshypothesen.....	158
7	Zum Untersuchungskorpus. Auswertung der Untersuchungsergebnisse .....	163
7.1	Gegenstand der Untersuchung und Zielsetzung .....	163
7.2	Ergebnisse und Interpretation der Korpusanalyse .....	165
7.2.1	Auswertung der quantitativen Analyse.....	165
7.2.1.1	Zahl der untersuchten Quellen .....	165
7.2.1.2	Zahl der Fotos mit Beispielen für das untersuchte Phänomen .....	166
7.2.1.3	Zahl der gefundenen Korpusbelege, d.h. Hybridbildungen.....	166
7.2.1.4	Zahl der Komposita und Derivate unter den Hybridbildungen im Korpus .....	167
7.2.1.5	Zahl der Konfixbildungen im untersuchten Korpus .....	167
7.2.1.6	Zahl der Einmalbelege bzw. Einmalerscheinungen, die in das Korpus eingegliedert wurden.....	169
7.2.2	Auswertung der qualitativen Analyse.....	170
7.2.2.1	Kriterien für die Auswahl des Untersuchungsraumes .....	171
7.2.2.2	Kriterien für die Auswahl der Texte .....	171
7.2.3	Auswertung der quantitativ-qualitativen Analyse .....	172
7.2.3.1	Klassifizierung der Korpusbelege.....	172
7.2.3.1.1	Klassifizierung der Korpusbelege nach dem semantischen Kriterium .....	172
7.2.3.1.2	Klassifizierung der Korpushybridbildungen nach Wortarten.....	175
7.2.3.1.3	Klassifizierung der Korpusbelege nach Wortbildungskategorien .....	176
7.2.3.1.3.1	Hybride Komposition .....	178
7.2.3.1.3.1.1	Substantivische Komposition .....	179

7.2.3.1.3.1.2 Adjektivische Komposition .....	198
7.2.3.1.3.1.3 Verbale Komposition .....	202
7.2.3.1.3.2 Hybride Derivation .....	206
7.2.3.1.3.2.1 Substantivische Derivation .....	207
7.2.3.1.3.2.2 Adjektivische Derivation .....	213
7.2.3.1.3.2.3 Verbale Derivation .....	216
7.2.3.1.4 Klassifizierung der fremden Komponenten der Korpushybridbildungen in Bezug auf die Sprache, aus der sie entlehnt wurden .....	222
7.2.3.2 Fremde Einheiten: Art und Frequenz .....	224
7.2.3.2.1 Fremde Einheiten als Teile der hybriden Korpussubstantive .....	225
7.2.3.2.2 Fremde Einheiten als Teile der hybriden Korpusadjektive .....	244
7.2.3.2.3 Fremde Einheiten als Teile der hybriden Korpusverben .....	247
7.2.3.3 Bindestrichschreibung der Korpusbelege .....	250
7.2.3.4 Das Phänomen der Binnenmajuskel .....	254
7.2.3.5 Das Phänomen der unterschiedlichen Schreibweise von einigen Korpusbelegen .....	255
7.3 Beschreibung auffälliger Phänomene .....	258
7.3.1 Streben nach sprachlicher Differenzierung am Beispiel des <i>Set</i> -Phänomens .....	258
7.3.2 Modewörter .....	261
7.3.3 Hybridbildung vs. Okkasionalismus .....	262
7.4 Verständlichkeitsproblem .....	264
7.5 Abschließende Betrachtung der Untersuchungshypothesen .....	268
7.6 Zusammenfassung des Erkenntnisbeitrags .....	270
Zusammenfassung und Schlusswort .....	273
Reflexion .....	279
Literaturverzeichnis .....	281
Diagrammverzeichnis .....	315
ANHANG 1: Semantische Gruppen der Wortbildungen mit fremden Elementen (Hybridbildungen) .....	319
ANHANG 2: Alphabetisches Register der fremden Einheiten, die in den untersuchten Hybridbildungen vorkommen .....	336
ANHANG 3: Alphabetisches Wortregister .....	353
ANHANG 4: Alphabetisches Register der Hybridbildungen von den Fotos .....	415